



**WIE
KLINGT
DEIN
LEBEN?**

Theater- und Zuhörparcours auf der
„Geschlossenen“ der LWL-Klinik Münster

70 Geschichten über das Bändigen
psychischer Krankheiten

26. & 27.01. sowie 02. & 03.02.2024
jeweils ab 18 Uhr



Haus 26 auf dem Gelände
der LWL-Klinik Münster

Friedrich-Wilhelm-Weber-Straße 30
48147 Münster

Wie klingt dein Leben?

**Theater- und Zuhörparcours auf der ehemaligen „Geschlossenen“ der LWL-Klinik Münster
70 Geschichten über das Bändigen psychischer Krankheiten**

Das Ensemble des Eintopftheaters hat sich auf eine Reise gegeben. Zwischen März und November 2023 besuchten die Akteur*innen 13 psychiatrische Stationen der LWL-Klinik Münster, um den Mythos von psychischen Krankheiten zu ergründen. Was empfinden Menschen in depressiven Phasen? Inwiefern verändert die Diagnose Schizophrenie den Alltag? Und was heißt eigentlich Borderline? Wie nehmen betroffene Personen ihre Umwelt wahr, was wünschen sie sich von ihren Mitmenschen und wie träumen sie ihre Zukunft? Worüber können sie lachen, welche Bedeutung hat die Liebe und welches ist ihr Lieblingseis?

Herausgekommen sind 70 sehr persönliche, lebensfrohe und humorvolle Interviews mit (ehemaligen) Patient*innen und Mitarbeitenden der Klinik, die nun im Rahmen einer Audio-Ausstellung auf der ehemals akut-psychiatrischen Abteilung veröffentlicht werden. Dazu durchlaufen die Besucher*innen ein buntes Theatertreiben, in dessen Rahmen sie sich auf Spurensuche geben – und nach dem Rundlauf sorgt ein warmer Teller Suppe für den Wohlfühlfaktor, bevor wir es in den Krankenhausgängen gemeinsam spuken lassen.

Premiere am 26. Januar 2024 in Haus 26 auf dem Krankenhausgelände

Weitere Aufführungen am 27. Januar, 2. und 3. Februar 2024

Jeweils ab 18 Uhr.

Akteur*innen: Anja, Kathi, Lisa, Ralf, Sabine, Theresa, Steffi und Wilfried

Projektleitung: André Voss & Frank Röpke-Kolar

Beratung: Miriam Michel

Fotos: Maike Brautmeier

Sounddesign & Technik: Jonathan Wandscheer

Catering: Verena Meyer & Yvonne Elling

Kartenreservierung: 0176 814 06 764 oder kontakt@eintopftheater.de

Für den Aufführungsbesuch wird ein internetfähiges Handy mit QR-Code-Scanner plus Kopfhörer benötigt. Bitte bei der Reservierung Bescheid sagen – wir stellen gerne Leihgeräte zur Verfügung.

Original Sujet: „F69 Unerkannt“ von Maike Brautmeier, maike-brautmeier.com

Flyer- und Plakatdesign: Ceyda Şimşek und Anna-Lisa-Konrad, geroestet-gesalzen.de

Gefördert von

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



SOZIO
KULTUR
NRW

LWL



In Zusammenarbeit mit